



Medienmitteilung

Infoveranstaltung für Hauseigentümer in Rothrist

Am Mittwoch, 16. Mai 2018, fand in Rothrist im Gemeindesaal Breiten die Infoveranstaltung «Erneuerbare Energien und Elektromobilität für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser» statt. Die rund 250 Gäste erfuhren Spannendes über aktuelle und zukünftige Energiethemen, wie Speichermöglichkeiten von Solarenergie und Elektroladestationen.

Zur Infoveranstaltung luden der HEV Zofingen, die Gemeinden Aarburg, Oftringen, Rothrist, Strengelbach, Vordemwald und Zofingen sowie die Energieversorger der Region Zofingen tba energie ag, Aarburg, EW Oftringen AG, EW Rothrist AG und StWZ Energie AG. Roberto Romano, Geschäftsführer der EW Rothrist AG, begrüßte die Gäste aus der Region Zofingen zur Infoveranstaltung mit den aktuellen Themen «Erneuerbare Energien und Elektromobilität».

Nutzung von Solarenergie

Energieeffizienz, Elektromobilität und erneuerbare Energien wie die Sonnenenergie sind bedeutende Pfeiler in der Umsetzung der Energiestrategie 2050. Sabine Imoberdorf, Leiterin Energieberatung bei der Eniwa AG, orientierte an der Infoveranstaltung was die Ziele der Energiestrategie 2050 für Besitzer von Gebäuden bedeuten und was diese tun können, um sie zu erreichen. Ein Mittel dazu ist die Nutzung der Sonnenenergie. Sie zeigte dazu verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten auf, z.B. mit oder ohne Batteriespeicher, und wie diese sinnvoll eingesetzt werden können.

Zukünftige Speichermodelle

In einem weiteren Referat informiert Dr. Jörg Musiolik der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) über das Thema «Prosumer als Zukunftsmodell für Gebäudebesitzer». Sein Referat handelte vom Wandel des Energiekonsumenten zum Prosumer, der Energie selber produziert und diese auch vor Ort verbraucht. Dabei erläuterte er zukünftige Konzepte wie die überschüssige Energie effizient gespeichert und gemanagt werden kann. Beim Pilotprojekt «Erlenmatt Ost» in Basel wird beispielsweise ein Eigenverbrauchs-E-Carsharing-System mit bidirektionalen Ladestationen eingerichtet. Dabei wird das parkierte Elektrofahrzeug als Batteriespeicher genutzt, dieses speichert Strom und speist ihn auch wieder zurück ins Stromnetz.

Verschieden Ladearten bei Elektrofahrzeugen

Erwin Limacher, StWZ Energie AG, ergänzte die Referatsreihe mit dem Thema «Elektroladestation für zu Hause». Dabei zeigte er die verschiedenen Ladearten und Steckertypen sowie die damit verbundene Ladedauer der aktuellen Elektrofahrzeuge auf. Desweiteren erläuterte er, was es alles bei einer Ladestation für zu Hause zu beachten gilt und mit welchen Kosten zu rechnen ist. Erwin Limachers Fazit: «Die Frage ist nicht ob, sondern wann, sich die Elektromobilität durchsetzt – stellen Sie sich heute schon die richtigen Fragen».

In der abschliessenden Podiumsdiskussion diskutierten die Energiefachleute und Ueli Bhend, HEV Zofingen, über für Hauseigentümer relevante Energiethemen wie erneuerbare Energien, Energieeffizienz oder Elektromobilität. Beim anschliessenden Apéro wurde angeregt weiter diskutiert.

Auskunft an die Redaktion

Roberto Romano, Geschäftsführer EW Rothrist AG, 062 785 80 70

Erwin Limacher, Leiter Kundenservice, StWZ Energie AG, 062 745 32 05

Zofingen, 17. Mai 2018



Bildlegende: Die Energiefachleute und Ueli Bhend, HEV Zofingen, diskutierten in der abschliessenden Podiumsdiskussion über für Hauseigentümer relevante Energiethemen.



Bildlegende: Beim anschliessenden Apéro wurde angeregt weiter diskutiert.